

# Wies agiert am Puls der Zeit und attraktiviert mit Breitband-Ausbau den Wirtschaftsstandort

Die Marktgemeinde Wies startet eine Offensive zum Ausbau des Breitbandnetzes und setzt dabei auf innovative Lösungen. Beim Spatenstich für das rund 440.000-Euro-Projekt wurde bekräftigt, dass das schnelle Internet den Unternehmensstandort absichert und so der Abwanderung entgegenwirkt.

„Wir haben uns entschieden, das Glasfaserkabelnetz auszubauen“, so Bgm. Mag. Josef Waltl. 100.000 Euro hat die Marktgemeinde Wies in den letzten zwei Jahren bereits in dieses Vorhaben investiert. Nun wird das Projekt um weitere 440.000 Euro zum Abschluss gebracht.

## Vorhandene Infrastruktur sinnvoll genutzt

Nachdem der ECO-Park in Wernersdorf und die Firma MSG in Wies bereits an die leistungsfähige Datenautobahn angeschlossen wurden,



Die Zukunft hat begonnen: Spatenstich für superschnelles Internet in Wies. Gemeindeführung und Projektverantwortliche ziehen zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes an einem Datenstrang.

steht nun die Hauptversorgung von Wies an. Vom Übergabepunkt bei der Firma MSG wird eine Hauptverbindung bis zur Gemeindegrenze Pöfing-Brunn hergestellt. Auf dieser Trasse wird bei der NMS eine Ortszentrale im ehemaligen Hackschnitzzellageraum errichtet. Verwendung finden dafür auch die aufgelassenen Gasrohre im Ortszentrum, in denen nun Lichtwell-

lenleiter eingezogen werden. Dipl. FTH Ing. Rainer Kolar, zuständig für Planung und Projektleitung, sieht darin eine nachhaltige Symbiose: „Durch die Verwendung bestehender Infrastruktur können hohe Grabungskosten gespart werden.“ Von der Ortszentrale führen weitere Hauptverbindungen nach Aug, zum Kindergarten mit Wohnhäusern, zur FS Burgstall, zur Landesversuchsstation für Spezialkulturen und zur VS Steyeregg. Als Erweiterung ist der Anschluss des Gewerbegebietes Steyeregg vorgesehen. Bis Sommer soll das Projekt abgeschlossen sein.

## Zwei steirische Fachfirmen mit Ausführung betraut

Mit der baulichen und technischen Umsetzung wurden mit den steirischen Unternehmen DPB GmbH (Sitz in Frauental) und Fionis (Sitz in Gössendorf) zwei Fachfirmen im Bereich der Glasfasertechnik betraut. Während die DPB GmbH für den Tiefbau und die Rohrverlegung Sorge trägt, ist die Fionis GmbH als Systemlieferant für Lichtwellen-

leiter-Rohre, Komponenten sowie Kabel und Anschlussarbeiten tätig.

## Vorausdenker

Das durchdachte Konzept sieht vor, dass überall, wo gegraben wird, Leerrohre mitverlegt werden. So bereits geschehen im Ortsteil Vorderdorf, in Pörbach und im Bereich der Höhenstraße. Und auch das bestehende Kabel-TV-Netz von Wernersdorf, das 130 Haushalte versorgt, soll ans Glasfasernetz angeschlossen werden.

## Wies auf der Überholspur am Datenhighway

Im Zeitalter der Digitalisierung hat Wies die Zeichen der Zeit erkannt und den Ausstieg von der Interoute – deren Glasfasernetz von Wien nach Udine führt und die ebenfalls bereits von der DPB GmbH miterrichtet wurde – gekauft.

„Damit haben wir eine Vorreiterrolle in der Region übernommen. Eibiswald hat bereits Interesse angemeldet, an unser Netz anzuschließen“, schließt Waltl. •

**FIONIS**<sup>®</sup>  
fiber network competence

Ihr Spezialist für Glasfaser- Netzwerke

- Planung & Beratung
- Komponenten
- Spleiß- und Messtechnik
- Kabel einjetten
- Wartung & Dokumentation



www.fionis.at

**Büro Kolar**  
8551 Wies, Oberer Markt 19  
Das heimische Büro  
**PLANUNG BETREUUNG**

INGENIEUR BÜROS  
MITGLIED DES FACHVERBANDES

**DPB**  
www.dpb.at